

Sachsen-Anhalt: Zahl der E-Auto-Ladepunkte steigt rasant an!

Die Zahl der E-Ladepunkte in Sachsen-Anhalt wächst stetig, mit über 2.400 Punkten bis September 2023. Infrastruktur und Förderung im Fokus.

In Sachsen-Anhalt steigt die Zahl der öffentlich zugänglichen Ladepunkte für E-Autos kontinuierlich. Zum 1. September 2023 sind 2.459 Lademöglichkeiten registriert, darunter 800 für Schnellladung – ein Anstieg von rund 700 neuen Ladepunkten im Vergleich zum Vorjahr. Die Verteilung der Ladepunkte entspricht dem Anstieg der E-Autos, von denen mittlerweile 18.759 im Land zugelassen sind. Das ergibt etwa 7,6 Fahrzeuge pro Ladepunkt, was im nationalen Vergleich als guter Wert gilt, da die Zielmarke bei 15 liegt. Dies zeigt, dass die Ladeinfrastruktur in Sachsen-Anhalt gut mit den Neuzulassungen Schritt hält, während die durchschnittliche Ladeleistung pro Punkt mit 49,2 Kilowatt ebenfalls hoch bleibt.

Allerdings gibt es regionale Unterschiede. In den Landkreisen Wittenberg und Jerichower Land sind die Ladepunkte im Vergleich zur Anzahl der E-Autos zu gering, mit Verhältnissen von 16,5 und 15,5 Fahrzeugen pro Ladepunkt, was die Richtgröße übersteigt. Sachsen-Anhalt fördert den Ausbau der Ladeinfrastruktur weiterhin, mit insgesamt 4,7 Millionen Euro seit 2015. Für 2023 sind Förderanträge in Höhe von 1,5 Millionen Euro genehmigt, und im kommenden Jahr stehen zusätzlich 200.000 Euro zur Verfügung. Ministerin Lydia Hüskens betont die Notwendigkeit, die Nutzerfreundlichkeit zu erhöhen, um mehr Menschen von der Elektromobilität zu überzeugen. Weitere Details finden sich [hier](#).

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de